

STADT HELDBURG

Niederschrift

über die

Sitzung des Stadtrates Heldburg

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 16.11.2022
Beginn: 19:04 Uhr
Ende: 21:23 Uhr
Ort, Raum: Gemeindezentrum (ggü. Touristinformation),
Hauptstraße, Bad Colberg

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Christopher Other

Ortsteilbürgermeister

Herr Detlef Pappe

Herr Thomas Riedl

Herr Eric Schröder

Mitglieder des Stadtrates

Herr Stephan Bähr

Frau Anja Bartenstein

Herr Thomas Bärwald

Herr Robin Fleck

Herr Heiko Fürst

Herr Christopher Lürtzing

Herr Thorsten Richter

Frau Katrin Schilling

Herr Thomas Schmidt

Herr Olaf Schröder

ab 19:10 Uhr

Stellvertreter

Herr Dieter Treubig

Protokollführer

Frau Julia Wiegler

Abwesend:

Ortsteilbürgermeister

Herr Diethard Deckert	Entschuldigt
Herr Rainer Frank	
Herr Thomas Fürst	
Herr Bernd Rottenbacher	Entschuldigt
Herr Robert Wolf	Entschuldigt

Mitglieder des Stadtrates

Herr Holger Ackermann	
Herr Christian Amend	Entschuldigt
Herr Karsten Klinnert	Entschuldigt
Herr Ulrich Lippmann	Entschuldigt
Herr Ulrich Neundorf	Entschuldigt
Herr Silvio Wiegler	Entschuldigt
Herr Jens Wirsching	Entschuldigt

Gäste:

Herr Lars Wollschläger
Herr Benedikt de Craigher
Herr Uwe Schurg
Herr Tobias Boßeckert
Herr Jens Freiburger
Herr Ron Haberkorn

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Schließung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 13.10.2022
5. Forstwirtschaftsplan 2023
Vorlage: FV/174/2022
6. Vergabe - Forstwegeinstandsetzung "Lindenauer Sträßle" in der Gemarkung Lindenau
Vorlage: BV/156/2022
7. Vergabe - Forstwegeinstandsetzung "Weinberg" in der Gemarkung Lindenau
Vorlage: BV/157/2022
8. Vergabe - Baumfällungsarbeiten und Pflegerückschnittsmaßnahmen im Gebiet der Stadt Heldburg
Vorlage: BV/155/2022
9. Vergabe Baugrunderkundung - Wohnbaugebiet Rödelsweg Heldburg
Vorlage: BV/158/2022
10. Bauantrag Errichtung eines Antennenträgers 40 m Stahlgittermast inkl. Outdoor-technik in der Gemarkung Heldburg
Vorlage: BV/140/2022
11. Aufhebung des Beschlusses Nr. Ö13/34/13 - Trennvermessung Straße Bad Colberg Fl.-Nr. 151, 158/3 Jentsch, Wittmann
Vorlage: BV/147/2022
12. Willensbekundungsbeschluss: Beantragung Fördermittel für Großspielfeld in Kunstrasen für Fußball in Heldburg
Vorlage: BV/152/2022
13. Informationen des Bürgermeisters und der Stadträte

- nicht öffentlich -

Öffentlicher Teil

Top 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Der Bürgermeister übergibt Heiko Fürst einen Präsentkorb und gratuliert zum 2. Platz beim Ratsherrenschießen. Olaf Schröder erhält ebenfalls einen Präsentkorb für den 1. Platz.

Top 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit mit zehn Stadträten und dem Bürgermeister (11 von 19) gegeben ist.

Top 3 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

Top 4 Schließung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 13.10.2022

Es gibt keine Anmerkungen, somit wird der öffentliche Teil des Protokolls der Sitzung vom 13.10.2022 ohne Änderungen geschlossen.

Beschluss Nr.: Ö01/10/22

Abstimmergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Ent: 3 Bef: 0

Top 5 Forstwirtschaftsplan 2023

Im Frühjahr und im Herbst fand jeweils eine Waldbegehung statt. Der Bürgermeister gibt ein paar einleitende Worte zum Forstwirtschaftsplan und übergibt das Wort anschließend an Forstamtsleiter Lars Wollschläger.

Um 19:10 Uhr kommt Stadtrat Thomas Schmidt zur Sitzung. Die Beschlussfähigkeit ändert sich auf 12 von 19.

Lars Wollschläger erläutert die derzeitige Lage im Wald. Die Stadt befindet sich im 5. Kalamitätsjahr. Es erfolgten hauptsächlich Schadhholzeinschläge sowie auch Pflegemaßnahmen. Die haushalterische Lage ist momentan gut. Der Holzmarkt ist ebenfalls sehr gut (2020: 20-25 €/fm, 2022: 85 €/fm). Die Planung für 2023 gestaltete sich schwierig, da mit einem Rückgang von Bauholz zu rechnen ist und die Vermarktung des Holzes dementsprechend geringer ausfällt.

Tobias Boßeckert stellt den Forstwirtschaftsplan vor. Die geplanten Holzpreise sind schwierig einzuschätzen und erfolgten nach Rücksprache mit der Firma Lorz. In der Planung wurden wenige Fördermittel berücksichtigt. Geplant sind Einschläge bis zu 17.000 fm. Ca. 230.000 € sollen 2023 erwirtschaftet werden.

Die Revierleiter geben einen kurzen Überblick zu den jeweiligen Revieren in der Stadt Heldburg.

Revier 1 - Jens Freiburger:

- 5.000 fm Schadhholzeinschlag, auch Laubholz im Jahr 2022.
- Es wurden Fördermittel für Wegeinstandsetzungen in Lindenua beantragt und bewilligt. Die Umsetzung soll noch im Jahr 2022 beginnen.
- Im Jahr 2023 sind Schadhholzeinschläge, Durchforstungen und kleine Wegeinstandsetzungen geplant.

Revier 2 - Uwe Schurg:

- Im Jahr 2023 sind 6.000 fm Schadhholzeinschlag (Nadel- und Laubholz) geplant.

- Bei der erfolgten Ausschreibung zur Wiederaufforstung wurde nur ein Angebot abgegeben. Die Firmen haben derzeit keine freien Kapazitäten um die ausgeschriebenen Arbeiten durchzuführen.
- Für die Wiederaufforstung und Zaunbau sind Fördermittel in Höhe von 10.000 € geplant.

Revier 3 - Tobias Boßeckert:

- Im Jahr 2023 sind 2.000 fm Schadhholzeinschläge (Nadelholz) geplant.
- Die Arbeiten an der Lauter in Hellingen sollen fertiggestellt werden.
- Geplant ist ebenfalls eine Durchforstung in den Marschelinden.
- Für Pflegemaßnahmen sind Fördermittel in Höhe von 1.600 € vorgesehen.

Revier 4 - Benedikt de Craigher:

- Im Jahr 2023 sind 800 fm Eichenschadholz und 700 fm Fichtenschadholz geplant.
- Holzernte im Lachenwäldchen Gompertshausen und Wiederaufforstung im Tropicert.
- Geplant sind 4.000 € Fördermittel.
- Wegeinstandsetzungen sind mit 20.000 € für Ausbesserungen vorgesehen.

Benedikt de Craigher stellt die neue Richtlinie „Klimaangepasstes Waldmanagement“ vor. Hier ist eine Förderung von 85-100 €/ha und Jahr möglich. Momentan fällt die Förderung unter die De-minimis-Regelung. Eine weitere Vorgabe ist eine Flächenstilllegung von 5 % der kompletten Waldfläche für 20 Jahre.

Die gewünschten Vorgaben können erfüllt werden, somit ist das Förderprogramm für die Stadt sehr interessant. Es müsste allerdings die De-minimis-Regelung entfallen.

Verkehrssicherungsmaßnahmen dürfen auf den Stilllegungsflächen erfolgen, das Holz muss jedoch im Wald bleiben.

Weiterhin ist ein Zusatzmodul der PEFC-Zertifizierung notwendig.

Auf wiederum anderen Flächen könnte eine Mittelwaldbewirtschaftung (Bsp. Gompertshausen) erfolgen. Es handelt sich hierbei um eine traditionelle Waldbewirtschaftung bestehend aus einer Unter- und Oberschicht. Hierfür wäre eine Förderung in Höhe von 130 €/ha möglich. In Gompertshausen würden hierfür 20-30 ha infrage kommen, der Förderantrag müsste mit entsprechendem Konzept bis Mai 2023 erfolgen. Der Landschaftspflegeverband hat in Gompertshausen einen sehr seltenen Schmetterling entdeckt (Heckenwollafter). Für diesen wäre die Mittelwaldbewirtschaftung ebenfalls von Vorteil.

H. Fürst fragt nach, wie das Geld von der Förderung „Klimaangepasstes Waldmanagement“ verwendet werden muss.

L. Wollschläger erklärt, dass es keine festen Bestimmungen gibt. Der Großteil sollte jedoch dem Wald zugutekommen.

Der Bürgermeister ergänzt, dass man hiermit mehr Möglichkeit im Wegebau hätte und es ebenfalls zur allgemeinen Haushaltsdeckung beiträgt.

S. Bähr fragt nach, ob die Stilllegung der Flächen auf das ganze Stadtgebiet aufgeteilt werden kann.

B. de Craigher erklärt, dass min. 0,3 ha am Stück ausgewiesen werden müssen. Insgesamt müsste die Stadt Heldburg ca. 160 ha stilllegen.

L. Wollschläger ergänzt, dass die Flächen mit wenig Ertragserwartung stillgelegt werden sollten.

Beschluss Nr.: Ö02/10/22

Formulierung des Beschlusses:

Der Stadtrat der Stadt Heldburg beschließt in seiner Sitzung am 16.11.2022 den in der Anlage beigefügten Forstwirtschaftsplan der Stadt Heldburg für das Haushaltsjahr 2023.

Abstimmergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Ent: 0 Bef: 0

Top 6 Vergabe - Forstwegeinstandsetzung "Lindenauer Sträßle" in der Gemarkung Lindenau

Der Bürgermeister erklärt die Problematik bezüglich der PEFC-Zertifizierung. Die Hildburghäuser Baugesellschaft (HBG) ist nicht zertifiziert und muss somit ausgeschlossen werden.

J. Freiberger erklärt, dass das Lindenauer Sträßle aufgrund einer Fördermittelkontrolle verpflichtend instandgesetzt werden muss. Die HBG ist nicht zertifiziert und hat ihren eigenen Bruch. Die anderen Firmen benutzen Basalt vom Zeilberg, welcher deutlich besser ist.

Die Fa. Erich Koch würde den Abschnitt Weinberg noch im Jahr 2022 bauen. Die Fa. Lothar Heß würde im Jahr 2023 das Lindenauer Sträßle und den Holzhäuser Wandweg bauen. Die Materialkosten steigen weiterhin an.

H. Fürst spricht die Problematik des Weges am Heßberg in Lindenau an.

J. Freiberger kennt die Problematik. Das Wichtigste wäre hier eine Wasserführung.

Beschluss Nr.: Ö03/10/22

Formulierung des Beschlusses:

Der Stadtrat der Stadt Heldburg beschließt in seiner Sitzung am 16.11.2022 den Auftrag zur Instandsetzung des Forstweges „Lindenauer Sträßle“ gemäß dem Ausschreibungsergebnis vom 07.11.2022 an die Firma Lothar Heß OHG, Eckartshäuser Straße 3, 96126 Maroldsweisach, mit dem wirtschaftlich günstigsten Angebot und Zertifizierungsunterlagen in Höhe von 32.149,04 € (brutto), zu vergeben.

Abstimmresultat: Ja: 12 Nein: 0 Ent: 0 Bef: 0

Top 7 Vergabe - Forstwegeinstandsetzung "Weinberg" in der Gemarkung Lindenau

Alle Fragen wurden unter TOP 6 bereits geklärt oder angesprochen.

Beschluss Nr.: Ö04/10/22

Formulierung des Beschlusses:

Der Stadtrat der Stadt Heldburg beschließt in seiner Sitzung am 16.11.2022 den Auftrag zur Instandsetzung des Forstweges „Weinberg – Colberger Teich“ gemäß dem Ausschreibungsergebnis vom 07.11.2022 an die Firma Erich Koch Bau GmbH, Prappacher Weg 1, 97486 Königsberg in Bayern, mit dem wirtschaftlich günstigsten Angebot und Zertifizierungsunterlagen in Höhe von 42.865,29 € (brutto), zu vergeben.

Abstimmresultat: Ja: 12 Nein: 0 Ent: 0 Bef: 0

Der Bürgermeister verabschiedet um 20:03 Uhr den Forstamtsleiter Lars Wollschläger und die vier Revierleiter und wünscht ihnen einen guten Nachhauseweg.

Top 8 Vergabe - Baumfällungsarbeiten und Pflegerückschnittsmaßnahmen im Gebiet der Stadt Heldburg

Im Bereich der Stadt Heldburg sollen Baumfällungsarbeiten und Pflegerückschnittsmaßnahmen erfolgen. Die Arbeiten sollen spätestens bis März 2023 abgeschlossen sein.

Die Ausschreibung wurde in drei Lose unterteilt:

LOS 1 – Heldburg, Bad Colberg, Lindenau, Völkershausen

LOS 2 – Gompertshausen, Albingshausen, Rieth, Hellingen, Käßlitz

LOS 3 – Billmuthausen

Hierzu erfolgte mit Schreiben vom 28.10.2022 eine beschränkte Ausschreibung. Fünf Firmen wurden angeschrieben. Die Angebotsfrist endete am 10.11.2022 um 12:00 Uhr. Es wurden folgende Angebote (brutto) abgegeben:

LOS	Stéphane Marsollier, 98663 Heldburg	Baumdienst Blümig, 98673 Eisfeld	Forstprofi Fischer, 98663 Schweickershausen
1	11.006,00 €	- €	6.785,98 €
2	7.095,00 €	- €	3.093,41 €
3	3.379,00 €	4.801,35 €	- €

Die Fa. Baumbiber hat aus zeitlichen Gründen kein Angebot abgegeben.

T. Bärwald und S. Bähr fragen nach, ob die Firmen entsprechend zertifiziert sind. Dies sollte zumindest zukünftig beachtet werden, vor allem bei ortsbildprägenden Bäumen. Der Bürgermeister erklärt, dass hierzu jeder eine andere Meinung hat, egal bei welcher Firma man anfragt. Es werden sowieso nie alle zufriedengestellt. Zudem macht es die Abgabe von Angeboten um Einiges schwerer. Es gibt kaum zertifizierte Unternehmen in der näheren Umgebung. Bei der diesjährigen Durchführung soll unser Baumkontrolleur Uwe Bauer mit dabei sein. Ebenfalls sollen die entsprechenden Zertifizierungen mit den Revierleitern abgesprochen werden.

D. Treubig spricht die Bäume entlang der Gräben an.

Der Bürgermeister erläutert, dass die Kopfweiden u. a. durch den Landschaftspflegeverband gepflegt werden. Es können jedoch bestimmte Anfragen an die Liegenschaftsverwaltung der VG geschickt werden, um den jeweiligen Sachverhalt prüfen zu können.

Beschluss Nr.: Ö05/10/22

Formulierung des Beschlusses:

Der Stadtrat der Stadt Heldburg beschließt in seiner Sitzung am 16.11.2022 die Vergabe der beschränkten Ausschreibung vom 28.10.2022 „Baumfällungsarbeiten und Pflegerückschnittsmaßnahmen im Gebiet der Stadt Heldburg“ der Lose 1 und 2 an die Fa. Forstprofi Fischer aus Schweickershausen in Höhe von 9.879,39 € (brutto) und des Loses 3 an die Fa. Stéphane Marsollier aus Heldburg/OT Poppenhausen in Höhe von 3.379,00 € (brutto).

Abstimmergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Ent: 0 Bef: 0

Top 9 Vergabe Baugrunderkundung - Wohnbaugebiet Rödelsweg Heldburg

Für die Erschließungsplanung des Wohnbaugebiets „Rödelsweg“ in Heldburg ist es notwendig, den Baugrund zu erkunden. Auf Grundlage der Aufgabenstellung des betreuenden Planungsbüros sthp-Suhl, wurden hierfür folgende Angebote eingeholt.

- | | |
|--|-------------|
| - Ingenieurgesellschaft Baugrund GmbH, Eisenach | 13.339,36 € |
| - INTERGEO Ingenieur GmbH, Suhl | 9.208,82 € |
| - Ingenieurbüro für Baugrund Jacobi GmbH, Erfurt | 8.109,85 € |
| - Wenig & Partner GmbH, Bad Liebenstein | 7.854,00 € |

Das Büro Wenig & Partner GmbH aus Bad Liebenstein hat mit 7.854,00 € (brutto) das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Es wird empfohlen den Auftrag für die Baugrunduntersuchung im Zuge der Erschließungsplanung Wohnbaugebiet „Rödelsweg“ in Heldburg, an das Büro Wenig & Partner GmbH aus Bad Liebenstein zu vergeben.

Beschluss Nr.: Ö06/10/22

Formulierung des Beschlusses:

Der Stadtrat der Stadt Heldburg beschließt in seiner Sitzung am 16.11.2022, den Auftrag für die Baugrunduntersuchung im Zuge der Erschließungsplanung des Wohnbaugebietes „Rödelsweg“ in Heldburg an das Büro Wenig & Partner GmbH aus Bad Liebenstein, mit einem Angebotspreis von 7.854,00 € (brutto) zu erteilen.

Abstimmergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Ent: 0 Bef: 0

Top 10 Bauantrag Errichtung eines Antennenträgers 40 m Stahlgittermast inkl. Outdoor-technik in der Gemarkung Heldburg

Der Bauantrag wurde allen Anwesenden zur Durchsicht zur Verfügung gestellt. Anfang des Jahres 2022 fand ein Vor-Ort-Termin mit allen beteiligten Personen und Unternehmen statt.

Der geplante Mast hat eine Höhe von 40 m, mit den Antennen sind es insgesamt ca. 46 m. Die Antragsteller bezahlen bereits Miete an die Stadt Heldburg.

In Holzhausen und Lindenau soll ebenfalls solch ein Antennenträger entstehen. Die Bauanträge werden zu gegebener Zeit ebenfalls gestellt und der Stadt vorgelegt.

Die Stromversorgung ist vom Stromkasten beim Dennerlesgrund bis zum geplanten Standort neu zu verlegen (enorme Wegestrecke).

Der geplante Funkmast (Telefonica) in Heldburg wurde ebenfalls durch das Landratsamt Hildburghausen abgelehnt. Es besteht jedoch nun die Möglichkeit eines Widerspruchs.

O. Schröder fragt nach, was mit dem Begriff Outdoor-technik gemeint ist.

Der Bürgermeister erklärt, dass es sich hierbei um die technische Außenanlage handelt (Stromkasten und Zaun).

Beschluss Nr.: Ö07/10/22

Formulierung des Beschlusses:

Der Stadtrat der Stadt Heldburg beschließt in seiner Sitzung am 16.11.2022, zum Bauantrag vom 08.09.2022 "**Errichtung eines Antennenträgers 40 m Stahlgittermast inkl. Outdoor-technik**" in der Gemarkung Heldburg (Flurstück Nr. 1375/6), das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Ent: 0 Bef: 0

Top 11 Aufhebung des Beschlusses Nr. Ö13/34/13 - Trennvermessung Straße Bad Colberg Fl.-Nr. 151, 158/3 Jentsch, Wittmann

Der Stadtrat der ehemaligen Stadt Bad Colberg-Heldburg hat in seiner Sitzung am 21.08.2013 die Trennvermessung der Flurstücke 151 und 158/3 in der Gemarkung Bad Colberg beschlossen.

Die Vermessung ist bis heute nicht erfolgt.

Das Amt für Kommunalaufsicht in Hildburghausen hat mit Schreiben vom 06.05.2022 um Klärung gebeten. Dort liegt eine Beschwerde zur Wiederherstellung der öffentlich-rechtlichen Erschließung des Grundstücks Flurstück 1847/6 in der Gemarkung Bad Colberg vor.

Nach mehrmaligen Versuchen ist es der Stadt Heldburg bisher nicht gelungen, die Straßenfläche käuflich zu erwerben. Der gefasste Stadtratsbeschluss kann somit nicht umgesetzt werden. Die vorhandene Straße bleibt somit eine öffentliche gewidmete Straße im Privateigentum.

Das Amt für Kommunalaufsicht empfiehlt uns den gefassten Beschluss durch die damalige Stadt Bad Colberg-Heldburg am 21.08.2013 Beschluss Nr. Ö13/34/13 aufzuheben.

Beschluss Nr.: Ö08/10/22

Formulierung des Beschlusses:

Der Stadtrat der Stadt Heldburg beschließt in seiner Sitzung am 16.11.2022 die Aufhebung des Beschlusses mit der Nr. Ö13/34/13 vom 21.08.2013 – Trennvermessung Straße Bad Colberg Fl.-Nr. 151, 158/3 Jentsch, Wittmann.

Abstimmergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Ent: 1 Bef: 0

Top 12 Willensbekundungsbeschluss: Beantragung Fördermittel für Großspielfeld in Kunstrasen für Fußball in Heldburg

Durch die Stadt Heldburg wurde das Büro „Casparius Architekten & Ingenieure“ aus Erfurt beauftragt, eine Machbarkeitsstudie „Großspielfeld in Kunstrasen für Fußball“ in Heldburg zu erstellen. Als möglicher Standort wurde die Grünfläche oberhalb der Schulsporthalle in der Hellinger Straße untersucht. Gefördert werden kann die Maßnahme durch das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft über den „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten 2021“. Die Maßnahme wird mit 90% bzw. mit einer Höchstfördersumme von 1,5 Mio. EUR gefördert. Gemäß Förderrichtlinie ist ein „Ratsbeschluss zur Förderung der Sportstätte“ zu fassen. Die voraussichtlichen Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1,84 Mio EUR. Nähere Erläuterungen erfolgen in der Sitzung durch den Bürgermeister.

Der Bürgermeister erklärt, dass es derzeit nicht absehbar ist, ob und wann Fördermittel zur Verfügung gestellt werden. Es gibt sehr viele Antragsteller. Insofern geht es hier vor allem darum, den Fördermodalitäten Rechnung zu tragen und diesen Beschluss noch zum Restantrag beizufügen. Zu dem geplanten Vorhaben gab es bereits schon Gespräche mit dem Sportverein Heldburg. Die vorhandenen Umkleiden in der Turnhalle können nach Rücksprache mit dem Landkreis für den Kunstrasenplatz verwendet werden.

T. Schmidt fragt nach, wer diesen Platz dann nutzen soll oder darf.

Der Bürgermeister erklärt, dass dieser Platz für die Schule und allen Sportvereinen der Stadt Heldburg zur Verfügung gestellt werden soll. Dies kann durch entsprechende Mietverträge vereinbart werden.

Beschluss Nr.: Ö09/10/22

Formulierung des Beschlusses:

Der Stadtrat der Stadt Heldburg beschließt in seiner Sitzung am 16.11.2022 für die Baumaßnahme „Neubau Großspielfeld in Kunstrasen für Fußball in Heldburg“ über den „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten 2021“ Fördermittel zu beantragen.

Abstimmergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Ent: 0 Bef: 0

Top 13 Informationen des Bürgermeisters und der Stadträte

Der Bürgermeister informiert über folgende Themen:

- Am 01.12.2022 um 08:00 Uhr findet die Gewässerschau der Rodach statt. Das Hochwasserschutzkonzept der Rodach wurde zusammen mit der Gemeinde Straufhain und der Stadt Ummerstadt erstellt. Alle Maßnahmen werden vor der Durchführung mit der Stadt abgesprochen.
- Die Bauaufsicht/Denkmalenschutzbehörde des Landratsamtes Hildburghausen hat den Rückbau des ehemaligen Wirtshauses in Holzhausen bis 31.12.2022 gefordert.
- Die Hauptsatzung der Stadt Heldburg vom 25.10.2022 wurde genehmigt und veröffentlicht.
- Die Sanierungsarbeiten der L 1134 zwischen dem Schützenhaus und der Colberger Kreuzung (1. und 2. BA) in Heldburg sollen bis zum 25.11.2022 fertiggestellt werden. Die verkehrsrechtliche Anordnung erfolgte durch den Landkreis.

Der Bürgermeister beendet um 20:46 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet den Gast.

Nicht öffentlicher Teil

Stadt Heldburg, 19.12.2022

Christopher Other
Bürgermeister

Julia Wiegler
Schriftführerin